

Seminar

Erfahrungen mit der Umsetzung der 42. BImSchV

Die Top-Themen:

- Einführung in die Anforderungen der 42. BImSchV
- Sachgerechte Umsetzung der Anforderungen
- Diskussionsrunden zum Erfahrungsaustausch
- Probenahme gemäß der 42. BImSchV
- Aufbau und Umfang eines Betriebstagebuchs

Termine und Orte

- 01. und 02. Dezember 2022
München
- 14. und 15. Februar 2023
Hamburg
- 16. und 17. Mai 2023
Online

Ihre Seminarleitung

Dipl.-Biol. Benedikt Schaefer,
WaterMicro GmbH,
Schwarzenbach
Dr.-Ing. Carsten Gollnisch,
Hygieneinspektionsstelle für
Trinkwassersysteme AHT,
Wurzen

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Fachwissen zum Betrieb und zur Überwachung von Anlagen, die der 42. Bundesimmissionschutzverordnung (42. BImSchV) unterliegen. Dies betrifft Rückkühlwerke, Kühltürme und Nassabscheider. Das Seminar bietet Ihnen Gelegenheiten, von Erfahrungen bei der Umsetzung der Anforderungen der 42. BImSchV zu profitieren und eigene Erfahrungen einzubringen.

Die Umsetzung der Anforderungen der 42. BImSchV sind weiterhin eine Herausforderung für Betreiber, Dienstleister, Laboratorien, Inspektionsstellen und Sachverständige wie auch für die zuständigen Behörden. Einige Regeln zur Umsetzung der Anforderungen wurden geändert, ausgesetzt oder neu eingeführt, beispielsweise die VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2, die Empfehlung des Umweltbundesamtes sowie Regeln für die Akkreditierung von Untersuchungs- und Inspektionsstellen. Das Seminar klärt Fragen zu den Zuständigkeiten sowie den für bestimmte Tätigkeiten erforderlichen Voraussetzungen und Qualifikationen. Die Referenten berichten von ihren Erfahrungen aus den Bereichen Hygiene und Technik. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigenen Fragestellungen in Diskussionsrunden einzubringen und von den Erfahrungen der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu profitieren.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Anlagenbetreibern und Spezialisten zur Wasseraufbereitung und Wasserbehandlung, die in folgenden Bereichen tätig sind:

- Anlagen- und Gerätehersteller
- Infrastrukturversorgung und -entsorgung
- Umwelt- und Arbeitsschutz, Umwelttechnik und Gefahrstoffmanagement
- VerfahrenstechnikTGA, Gebäudemanagement und Instandhaltungstechnik

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Frau Ulrike Rinderhofer  
Tel.: +43 664 5036261, E-Mail: rinderhofer@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

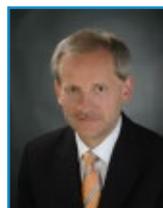
Dipl.-Biol. Benedikt Schaefer, WaterMicro GmbH, Schwarzenbach an der Saale

Dr.-Ing. Carsten Gollnisch, Hygieneinspektionsstelle für Trinkwassersysteme AHT, Wurzen



Dipl.-Biol. Benedikt Schaefer ist seit 1992 beim Umweltbundesamt in Bad Elster im Labor für Mikrobiologie beschäftigt. Im Rahmen dieser Tätigkeit arbeitet er in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien zur Wasserhygiene und zur mikrobiologischen Wasseruntersuchung mit. Von 2003 bis 2016

war er Vorsitzender des ISO-Komitees für alle mikrobiologischen Wasseruntersuchungen. Seit Gründung der Deutschen Akkreditierungsstelle DAKKS ist Herr Schaefer als Begutachter tätig, zuerst ausschließlich weiterhin für die Akkreditierung von Prüflaboratorien gemäß DIN EN ISO/IEC 17025, später auch für die Begutachtung von Inspektionsstellen gemäß DIN EN ISO/IEC 17020. Ein Schwerpunkt der Aufgaben von Herrn Schaefer sind Methoden zum Nachweis von Legionellen aus Wasserproben, sowie Regeln zur Vermeidung von Legionellenbelastungen in technischen Systemen. Seit 2017 ist Herr Schaefer, neben seinen Aufgaben im Umweltbundesamt, für die Firma WaterMicro GmbH tätig, insbesondere für Fortbildungsveranstaltungen und Beratung.



Dr.-Ing. Carsten Gollnisch begann als Anlagenmonteur in der chemischen Großindustrie, studierte Verfahrenstechnik und wurde 1993 promoviert. Nach 10-jähriger Tätigkeit in einem Unternehmen der Wasseraufbereitung wechselte er in ein Forschungsinstitut (u.a. Forschung zu Amöben, Legionellen, Biofilm)

und anschließend in ein Sachverständigenunternehmen. Seit 2004 ist er Leiter der Hygieneinspektionsstelle für Trinkwassersysteme (akkreditierte Inspektionsstelle nach DIN EN ISO/IEC 17020). Die Inspektionsstelle ist auch für Hygieneinspektionen zur Überprüfung von Anlagen gemäß § 14(1) der 42. BImSchV akkreditiert. Dr.-Ing. Carsten Gollnisch besitzt langjährige Erfahrungen in der Hygieneinspektion von Wasser-Installationen und ist auch als Gerichtssachverständiger tätig. Seine umfangreiche Praxiserfahrung hat er als Autor von Fachartikeln, sowie bei der Mitarbeit an technischen Regelwerken eingebracht. Darüber hinaus ist er auch Organisator von Hygienefachveranstaltungen. Vom VDI wurde er für sein außerordentliches Engagement geehrt.

Seminarinhalte

1. Tag 10:00 bis 18:00 Uhr

2. Tag 08:00 bis 16:00 Uhr

Einführung in die Gesamtzusammenhänge – Um was geht es überhaupt?

- Welche Gefahr kann von Anlagen gemäß der 42. BImSchV ausgehen?
- Das Zusammenwirken von Materialien, Wasser, Betriebsbedingungen und Mikrobiologie
- Was ist der Sinn einer anlagenbezogenen Gefährdungsbeurteilung?
- Warum sind eine korrekte Probennahme und Laboruntersuchung wichtig?
- Welche Bedeutung hat eine regelmäßige Überprüfung chemischer, physikalischer oder mikrobiologischer Parameter?

Mikrobiologie in Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern

- Wie kommt es zu mikrobiologischem Wachstum in technischen Systemen?
- Wie kann man das Wachstum von Mikroorganismen beeinflussen?
- Welche Bedeutung haben Biofilme in technischen Systemen?
- Reinigung und Desinfektion in Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern
- Wie kommt es zu Infektionen und wie kann das vermieden werden?

Probennahme in Anlagen gemäß 42. BImSchV

- Voraussetzungen für Probennahme und Laboruntersuchung
- Welche Arten der mikrobiologischen Probennahme gibt es und was bedeuten die Ergebnisse?
- Welche Informationen sind für die Probennahme wichtig und wo sind diese zu finden?
- Unparteilichkeit und Unabhängigkeit: Wer darf noch Proben nehmen? Wer beauftragt wen? Gesamtverantwortung des Labors
- Typische Fehler bei der Probennahme aus Verdunstungskühlanlagen oder Nassabscheidern

Laboruntersuchung, Prüfberichte und Bewertung der Ergebnisse

- Ermittlung des Referenzwertes gemäß 42. BImSchV § 4 Abs. 1
- Unsicherheit bei den Laborergebnissen, Validierungen und Verifizierungen
- Beispiele für fehlerhafte Prüfberichte
- Bewertungsmaßstäbe und gesundheitliche Bedeutung
- Ausblick: Wie geht es weiter mit der Akkreditierung von Laboren für Probenahmen und Prüfungen gemäß 42. BImSchV?

++ 1. Diskussionsrunde: Fallbeispiele zur Umsetzung von Hygieneanforderungen der 42. BImSchV

- » Beispiele für Beauftragungen von Dienstleistungen: zulässig oder nicht?
- » Probennahmeprotokolle
- » Prüfberichte von Laboratorien
- » Gutachten und Inspektionsberichte

Aufbereitung des Rohwassers und Behandlung des Nutzwassers

- Welches Ziel hat die Wasseraufbereitung / -behandlung?
- Kurze Einführung in die Verfahrenstechnik der Wasseraufbereitung / -behandlung mit Entfernung von festen und gelösten Stoffen, Dosierung von Stoffen sowie Desinfektion

Das Betriebstagebuch

- Was gehört in das Betriebstagebuch?
- Was sollte aus Sicht eines Sachverständigen noch dokumentiert werden?
- Aufbewahrung und Verfügbarkeit

Häufige Abweichungen bei Inspektionen zu den Vorgaben der 42. BImSchV (Praxisbeispiele)

- Inhalt von Gefährdungsbeurteilungen
- Mikrobiologische Untersuchungen
- Betrieb der Anlagen
- Wasseraufbereitung und -behandlung
- Umfang der vorgelegten Dokumentation

++ 2. Diskussionsrunde: Welche positiven, aber auch negativen Erfahrungen der Teilnehmer liegen vor?

- » Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
- » Betrieb der Anlagen im eigenen Verantwortungsbereich
- » Mikrobiologische Untersuchungen
- » Zusammenarbeit im Unternehmen
- » Umgang mit Sachverständigen und Behörden



Weitere interessante Veranstaltungen

Gefährdungsanalyse Trinkwasser

05. und 06. Dezember 2022, Nürnberg

Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen nach 42. BImSchV

27. und 28. Februar 2023, Frankfurt am Main



Seminar:
Erfahrungen mit der Umsetzung der 42. BImSchV

Jetzt online anmelden
www.vdi-wissensforum.de/
075E124



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar		
<input type="checkbox"/> 01. und 02. Dezember 2022 München (075E124006)	<input type="checkbox"/> 14. und 15. Februar 2023 Hamburg (075E124007)	<input type="checkbox"/> 16. und 17. Mai 2023 Online (075E124705)
EUR 1.390,-	EUR 1.390,-	EUR 1.390,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Sonderkonditionen für Mitarbeiter von Behörden auf Anfrage möglich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

München: NH München Messe, Eggenfeldener Str. 100, 81929 München, Tel. +49 89/99345-0,
E-Mail: groups.nhmuenchenmesse@nh-hotels.com

Hamburg: Courtyard by Marriott Hamburg City, Adenauerallee 52, 20097 Hamburg, Tel. +49 40/29842-0,
E-Mail: info@cy-hamburg.de

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

